

Unbegründete Friedensgerüchte. Steigerung aller fremden Valuten in Holland.

Berlin, 18. April. (Tel. d. „Fremden-Blatt“.)
Das „Berliner Tageblatt“ meldet aus dem Haag: Trotz dem Holland bis jetzt keinen Boden für Friedensgerüchte abgab und die verschiedenen amerikanischen Gerüchte während des Krieges nie beachtete, zirkulieren seit gestern, besonders in finanziellen Kreisen, hartnäckige, aber ganz unbestätigte Gerüchte dieser Art. Die Amsterdamer Börse reagierte hierauf durch die Steigerung der Valuta sämtlicher kriegsführenden Mächte, also durch eine allgemeine Herabsetzung der holländischen Valuta. Es stieg das Pfund Sterling, das allerdings nur sehr wenig unter der gewöhnlichen Parität stand, um 3 Cent, ferner Wechsel auf Berlin um 100, auf Paris um 30, auf die Schweiz um 100, ebenso österreichische, ungarische Kronen um 50, dänische Kronen um 70, schwedische Kronen um 60 Cent. Derartige Steigerungen der einzelnen Valuten können einen Rekord darstellen. Sie haben in ihrer Gesamtheit nie an einem Tage stattgefunden.

Das „Handelsblatt“ bringt ausdrücklich die Steigerung mit unbestätigten Friedensgerüchten in Zusammenhang.

Die Redaktion des „Berliner Tageblatt“ bemerkt hierzu: Hier ist über die Vorgänge, welche die Notensteigerungen erklären könnten, nichts bekannt.